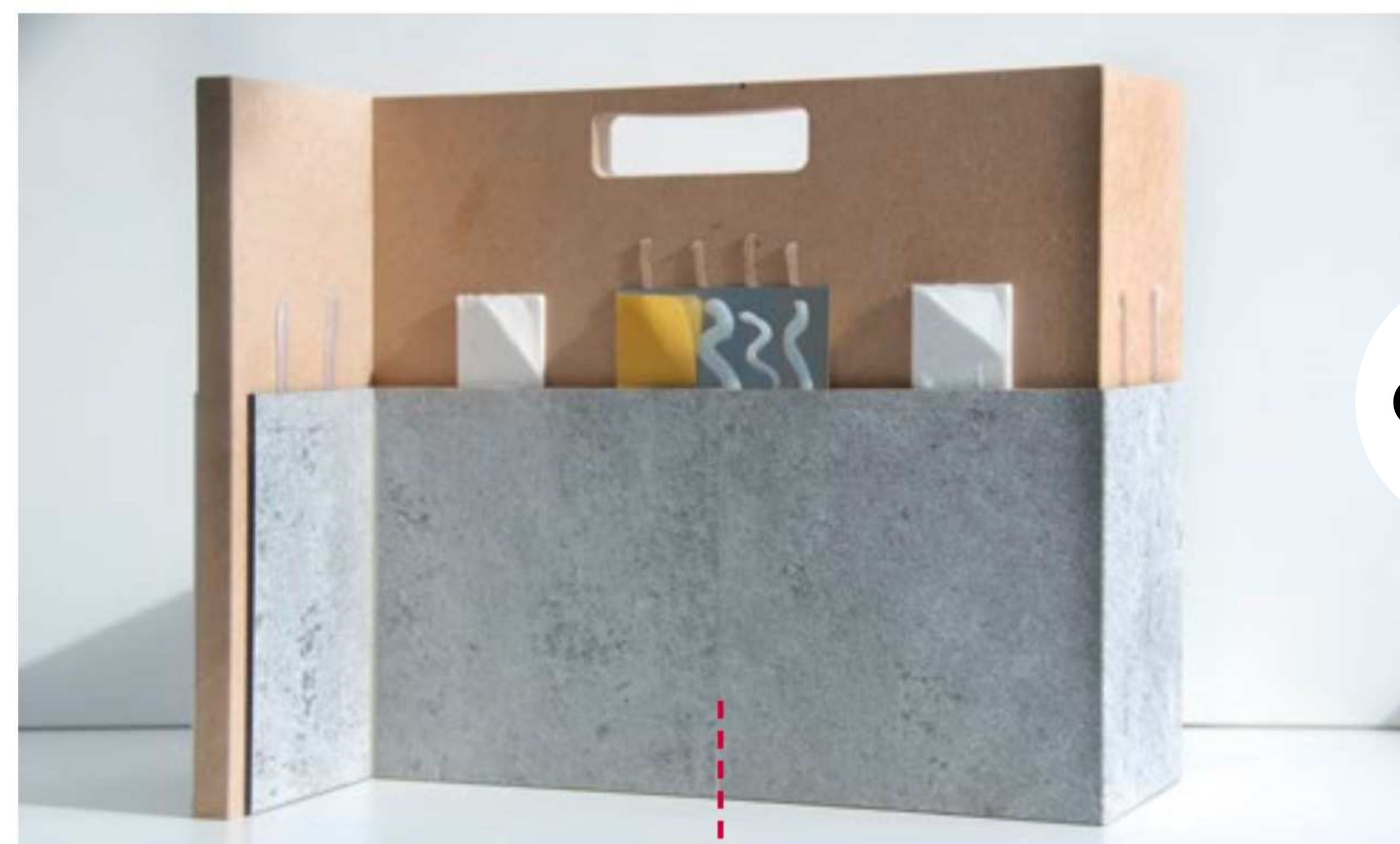


Alutec Interieur - Montageanleitung

Zur Montage bieten wir zwei Systeme:

1. SILIKON UND SCHAUMSTOFFKLEBEBAND

Mittels Silikon und Schaumstoffklebeband zur Anfangshaftung



Fugenloser Plattenstoß

ODER

2. EINKOMPONENTEN-KLEBER

Vollflächig im Kleberbett verlegt



Fugenloser Plattenstoß

1. MONTAGE MITTELS SILIKON UND SCHAUMSTOFFKLEBEBAND



1. Demontage

Im Renovierungsfall erfolgt zunächst die Demontage der vorhandenen Armaturen. Dazu Wasser abstellen und Sicherungen ausschalten.



2. Untergrund vorbereiten

Die bautechnischen Voraussetzungen werden überprüft. Der Untergrund muss ausreichend tragfähig, eben, sauber, fettfrei und trocken sein. Stark saugende Untergründe wie Putz oder Gipsfaserplatten erst mit Tiefengrund vorbehandeln, Fliesen mit Haftgrund. Gegebenenfalls mit Fettlöser reinigen (z. B. Spiritus).



3. Maß nehmen

Ermittlung aller notwendigen Maße für den Zuschnitt der Platten. TIPP: Der Profi nivelliert mit einem Linienlaser den horizontalen Meterriss, sowie die Vertikale am geplanten Plattenstoß und misst die Vermessungspunkte von dort aus.



4. Übertragen

Jetzt erfolgt das Übertragen der ermittelten Maße auf die Sichtseite der Platten. Für Bohrungen wird der Bohrmittelpunkt angezeichnet. TIPP: Das Anzeichnen auf Klebebandstreifen erleichtert die Lesbarkeit.



5. Zuschneiden und Besäumen

Für gerade Schnitte und einen passgenauen Plattenstoß sollten die Rohformatplatten an einer Führungsschiene ca. 5 mm mit einer feinzahnigen, hartmetallbestückten Handkreissäge beschnitten werden. TIPP: Ausschnitte in den Ecken vorbohren und mit einer feinzahnigen Stichsäge aussägen.



6. Bohren

Löcher für Armaturen lassen sich sehr gut mit einem feinzahnigen Lochkreisschneider im entsprechenden Durchmesser vornehmen.



7. Prüfen und Anpassen

Vor dem Fixieren wird die Platte an der Wand auf ihre Passgenauigkeit geprüft und bei Bedarf angepasst.



8. Doppelklebeband aufbringen

Schutzfolie der Plattenrückseite abziehen. Zur Anfangshaftung für die spätere Silikonverklebung der Platten wird 2 mm dickes Schaumstoffklebeband streifenförmig und um die Bohrungen für die Armaturen aufgeklebt. Eine Rolle reicht für ca. eine Platte 1,5 m x 3,05 m.



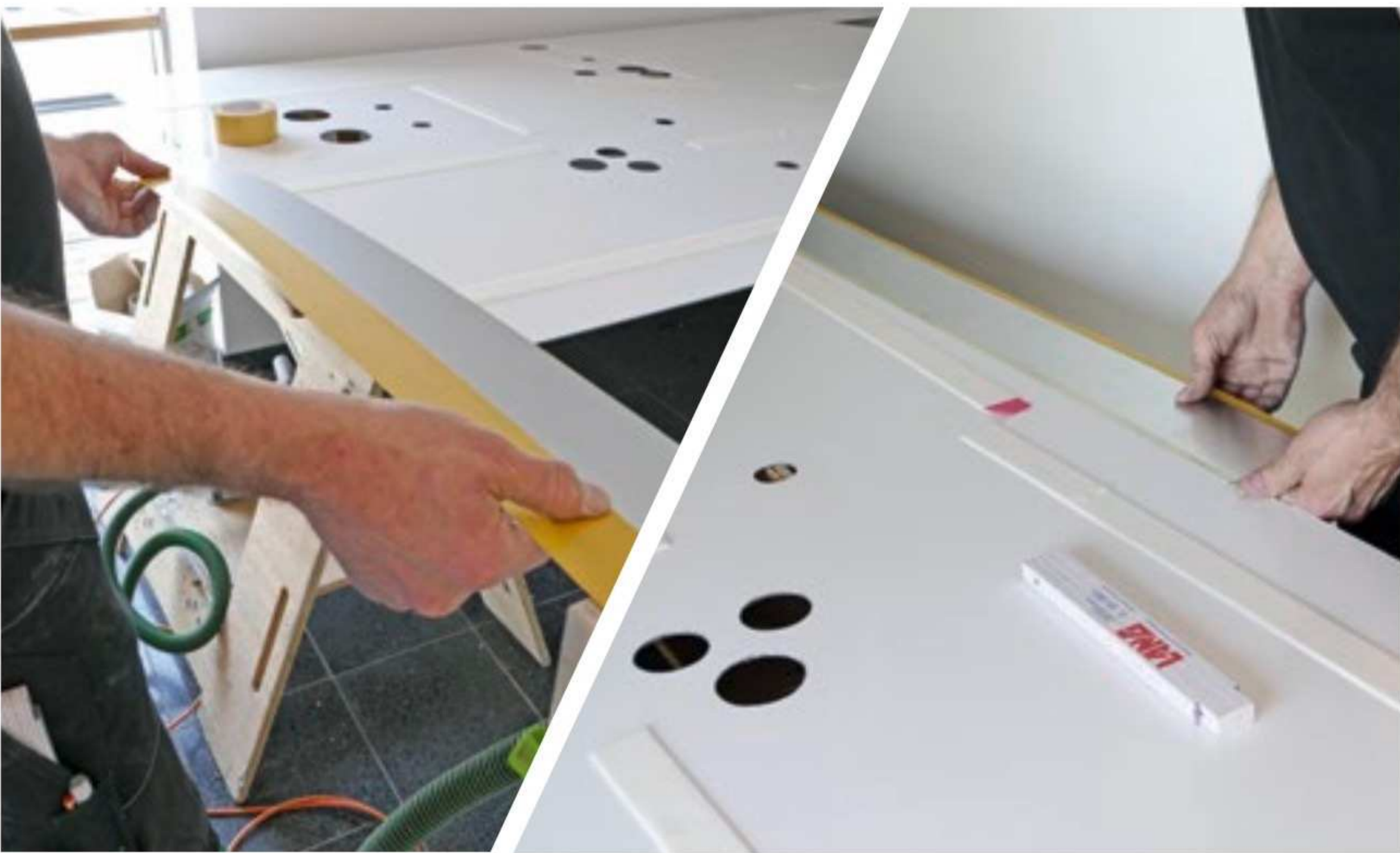
3. Maß nehmen

Ermittlung aller notwendigen Maße für den Zuschnitt der Platten. TIPP: Der Profi nivelliert mit einem Linienlaser den horizontalen Meterriss, sowie die Vertikale am geplanten Plattenstoß und misst die Vermessungspunkte von dort aus.



4. Übertragen

Jetzt erfolgt das Übertragen der ermittelten Maße auf die Sichtseite der Platten. Für Bohrungen wird der Bohrmittelpunkt angezeichnet. TIPP: Das Anzeichnen auf Klebebandstreifen erleichtert die Lesbarkeit.



9. Plattenstoßschiene fixieren

Um einen gleichmäßigen Plattenübergang an der Stoßfuge zu gewährleisten, empfehlen wir die Plattenstoßschiene mit Gewebeklebeband rückseitig an der Außenkante zu befestigen.



10. Silikon aufbringen

Vor der Verklebung die Schutzfolie des Schaumstoffdoppelklebebands abziehen. Zum Verkleben wird hochwertiges essigfrei vernetzendes Neutral-Silikon rückseitig auf die Platte aufgebracht. Eine 310 ml-Kartusche reicht für ca. 1,0 qm.



11. Montieren

Jetzt kann die Platte an der Wandfläche befestigt werden.



12. Platten anbauen

Die nächste Platte zuschneiden, prüfen und anpassen. Vor dem endgültigen Ansetzen Silikon an der Stoßfuge aufbringen.



13. Plattenmontage

Die weiteren Platten nacheinander anbringen. Zur flächenbündigen Montage lassen sich am Plattenstoß Magnetstempel ansetzen. Da sich unterhalb der Platte die Plattenstoßschiene befindet, haften die Stempel magnetisch und fixieren die Kanten, bis das Silikon angezogen ist.



14. Fräskanttechnik

Die Platten können mit einer V-Nutfräse rückseitig mit einer Einkerbung versehen werden, so dass die Platten präzise von Hand um Kanten gebogen werden können. Dabei sollte ca. 0,7 mm des Kerns stehenbleiben (Nuttiefe = Materialstärke - 0,7 mm). Nicht für HG und SM-Oberflächen geeignet.



15. Fräskanttechnik

Mit dieser Bearbeitungstechnik ergeben sich geschlossene, saubere Außenkanten.



16. Ausschnitte abdichten

Die Ausschnitte der Armaturen werden ebenfalls mit Silikon ausgespritzt und die Armaturen montiert.



17. Fugen abdichten

Nun werden die Fugen mit farblich passendem Silikon ausgefüllt und abgezogen.



18. Fertigstellung

Nach wenigen Stunden ist das Silikon bereits angehärtet und kann Feuchtigkeit standhalten. Mit der intensiven Nutzung sollte man warten, bis das Silikon nach einigen Tagen abgebunden hat.

Alutec Interieur - Montageanleitung



ODER



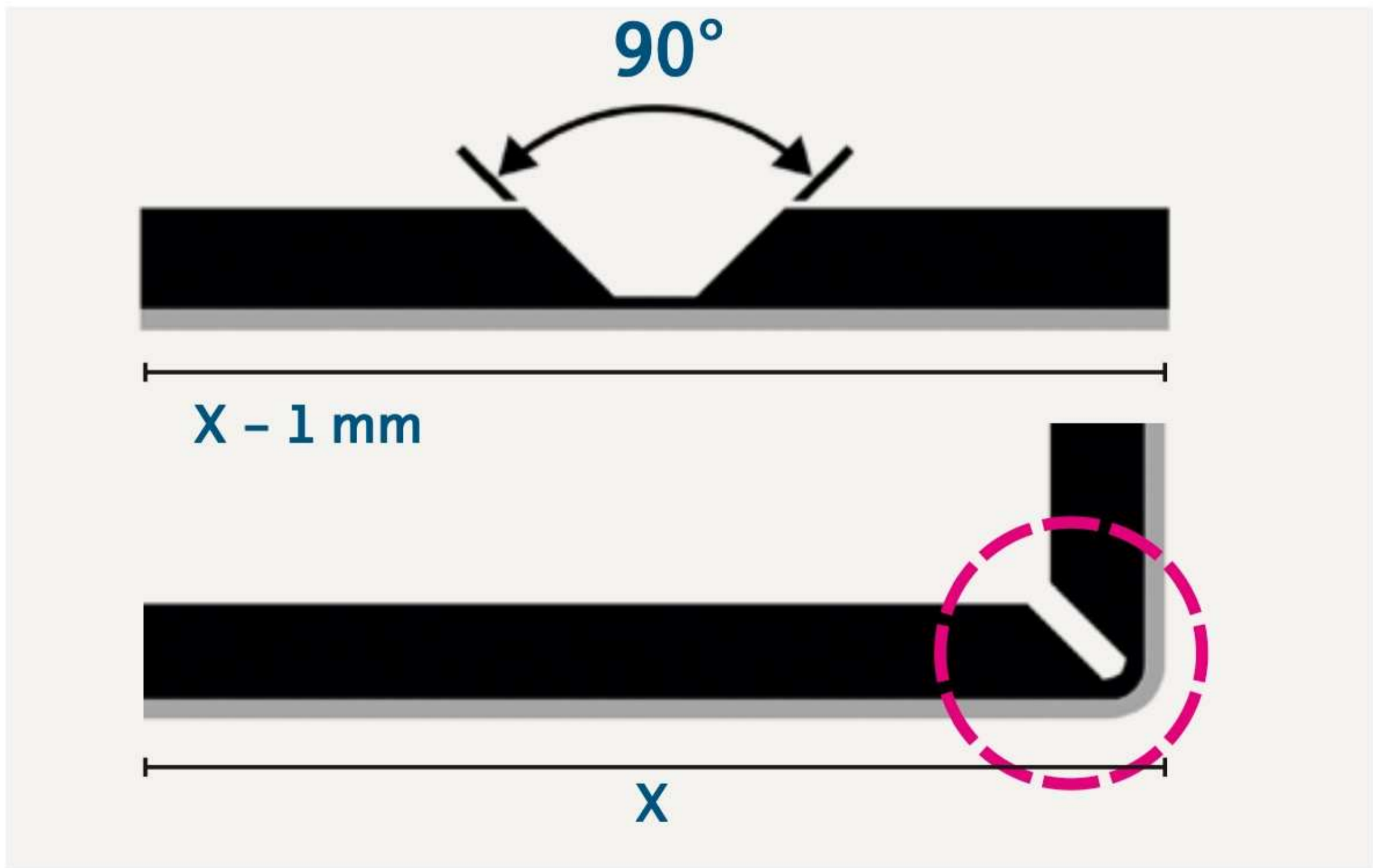
Alternativ können bei beiden Klebesystemen auch Verbindungs-, Eck- und Abschlussprofile verwendet werden.

Alutec Interieur - Fräskanttechnik



Innen- und Außenecke mit Fräskanttechnik

Das Besondere bei ALUCOM®DESIGN-Interieur ist die Möglichkeit der Anwendung der Fräskanttechnik. Hierbei wird die Platte mit einer Plattenfräse oder Oberfräse rückseitig eingefräst und an dieser Einkerbung präzise von Hand gebogen. Dadurch ergeben sich geschlossene Außen- oder Innenkanten und zusätzliche Eck- bzw. Abschlussprofile können entfallen. Fertig ist eine geschlossene, pflegeleichte Kante.



Fräsnut 90°

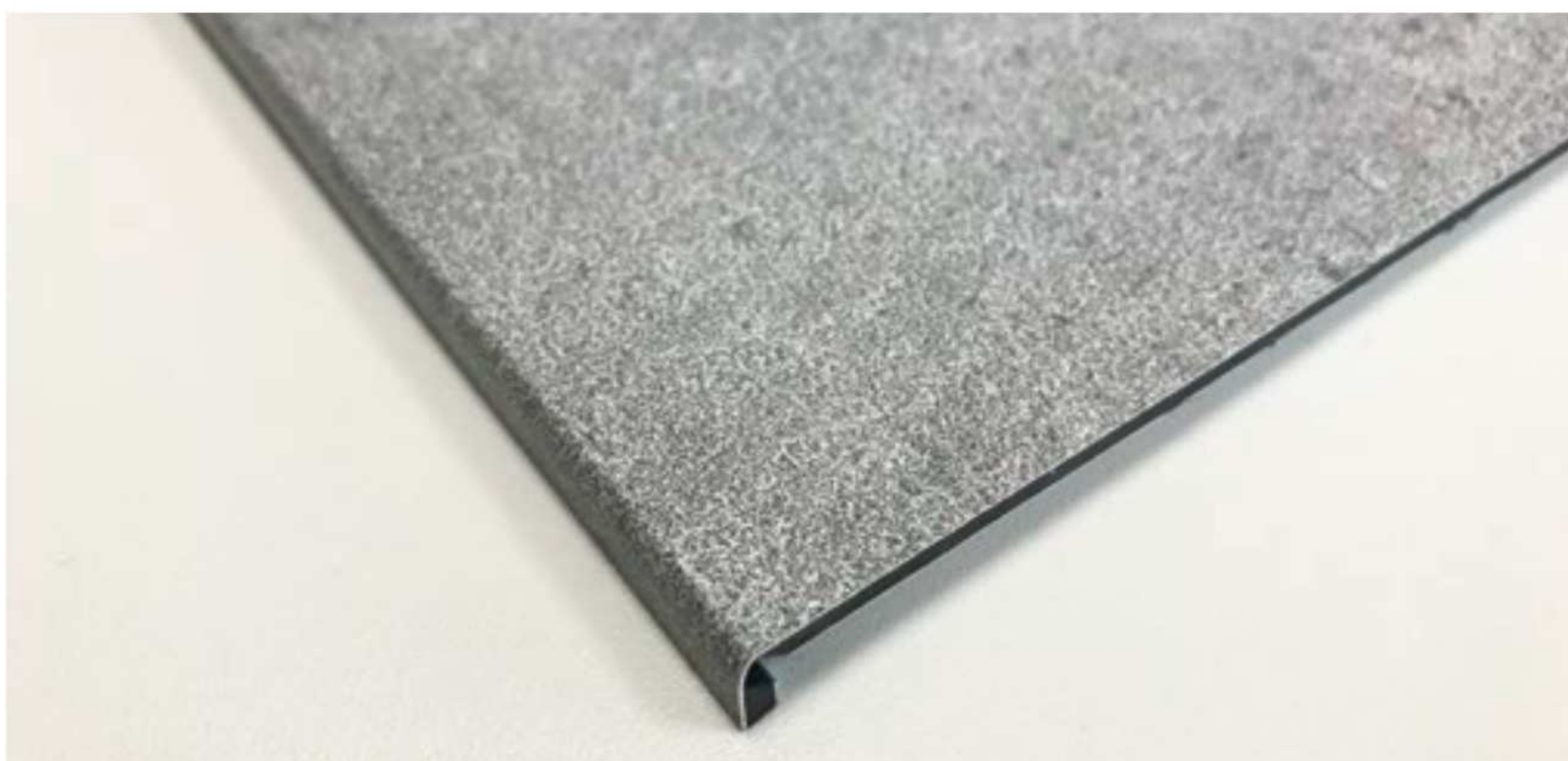
Fräsnut 90°

Beispiel: Für 100 mm Schenkellänge ist bei 99 mm mittig zu fräsen. Gekantet misst der Schenkel 100 mm bis zur Vorderkante. Soll eine Stirnseite U-förmig verkleidet werden, ist für 100 mm Fertigmaß bei 98 mm mittig zu fräsen.

Außenradius ca. 2-3 mm

Nuttiefe = Materialstärke - 0,7 mm.

Mit der trapezförmigen Nut funktioniert das Abkanten einwandfrei.



Stirnseitenbekantung

Abschluss von Stirnseiten

Sogar die Stirnseite der Platte lässt sich anpassen. Beispielsweise wird ein kurzer Schenkel minimal 25 mm abgebogen und dann auf die gewünschte Schenkellänge von 5 mm zurückgeschnitten.



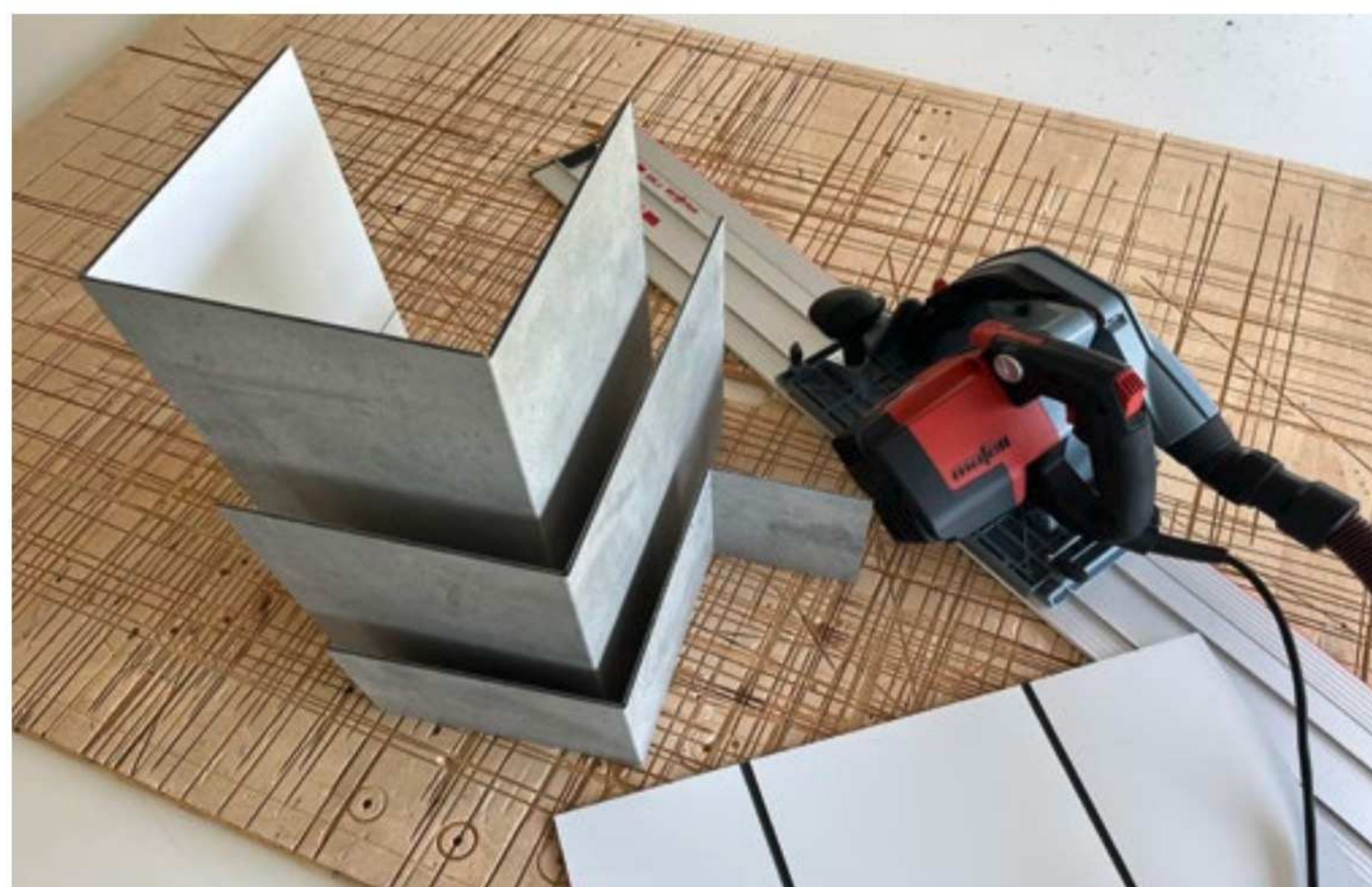
Perfekte Überdeckung alter Fliesen



Nischenverkleidung
1 Platte seitlich gekantet,
1 Platte 4-fach gekantet



Nischen oder Fensterlaibung, seitlich gekantet, oben mit Abschlussprofil, unten mit Abdeckplatte



Plattenfräser

Plattenfräsen

Ideal für leichtes und präzises Fräsen

- Mafell MF 26cc mit Scheibenfräser MF-AF 90 (Die Mafell-Führungsschiene ist Bosch-kompatibel)
- Makita CA5000 mit Scheibenfräser HM-Nutfräser 90° (Die Makita-Führungsschiene ist FESTOOL-kompatibel)

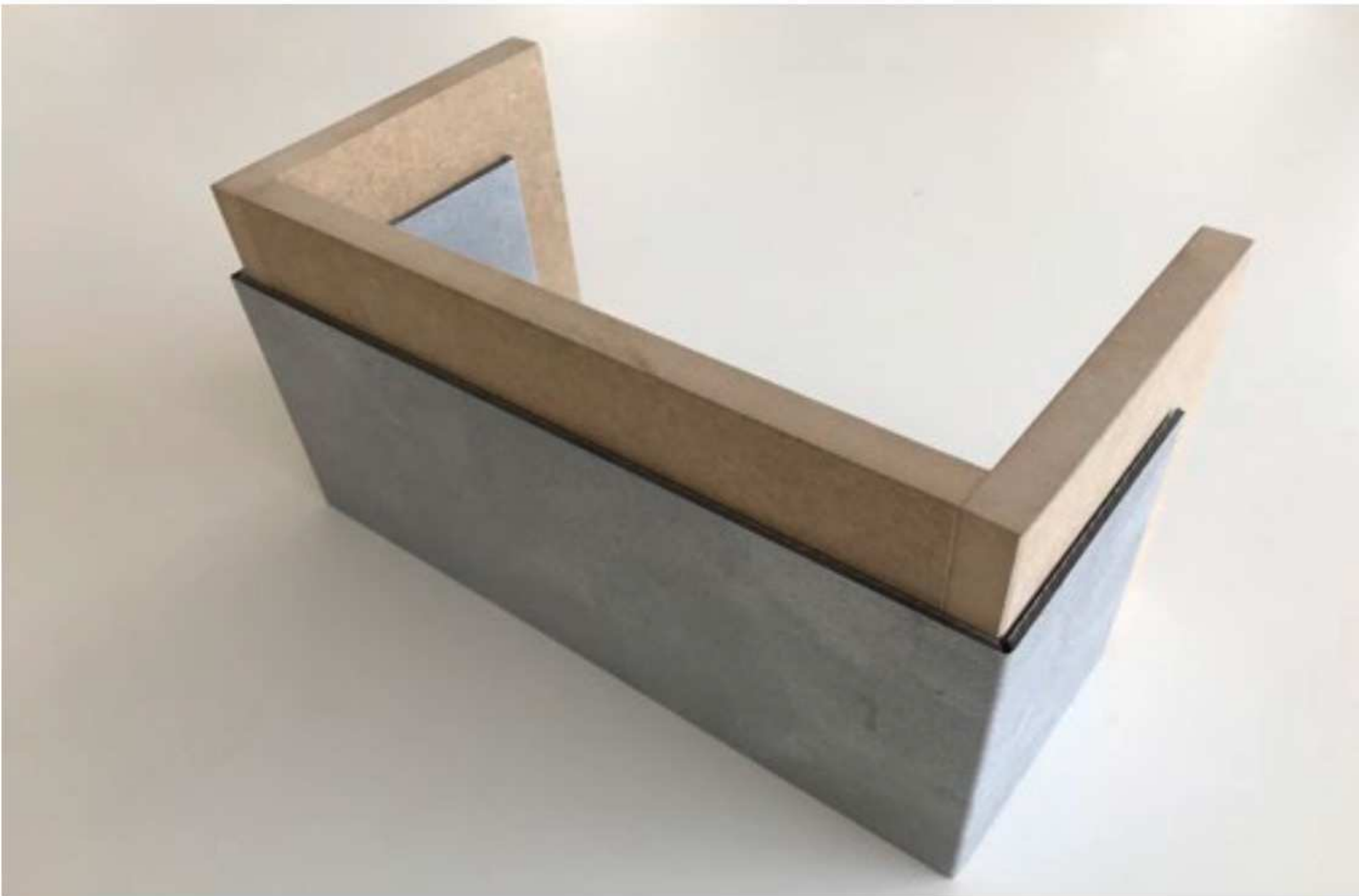


V-Nutfräser

V-Nutfräser für Oberfräsen

Kostengünstige Alternative

- V-Nutfräser 90° FESTOOL, B-Nr. 491444 (passt in beliebige Oberfräsen mit 8 mm Spannzange z. B. FESTOOL OF1010, s. Abbildung)



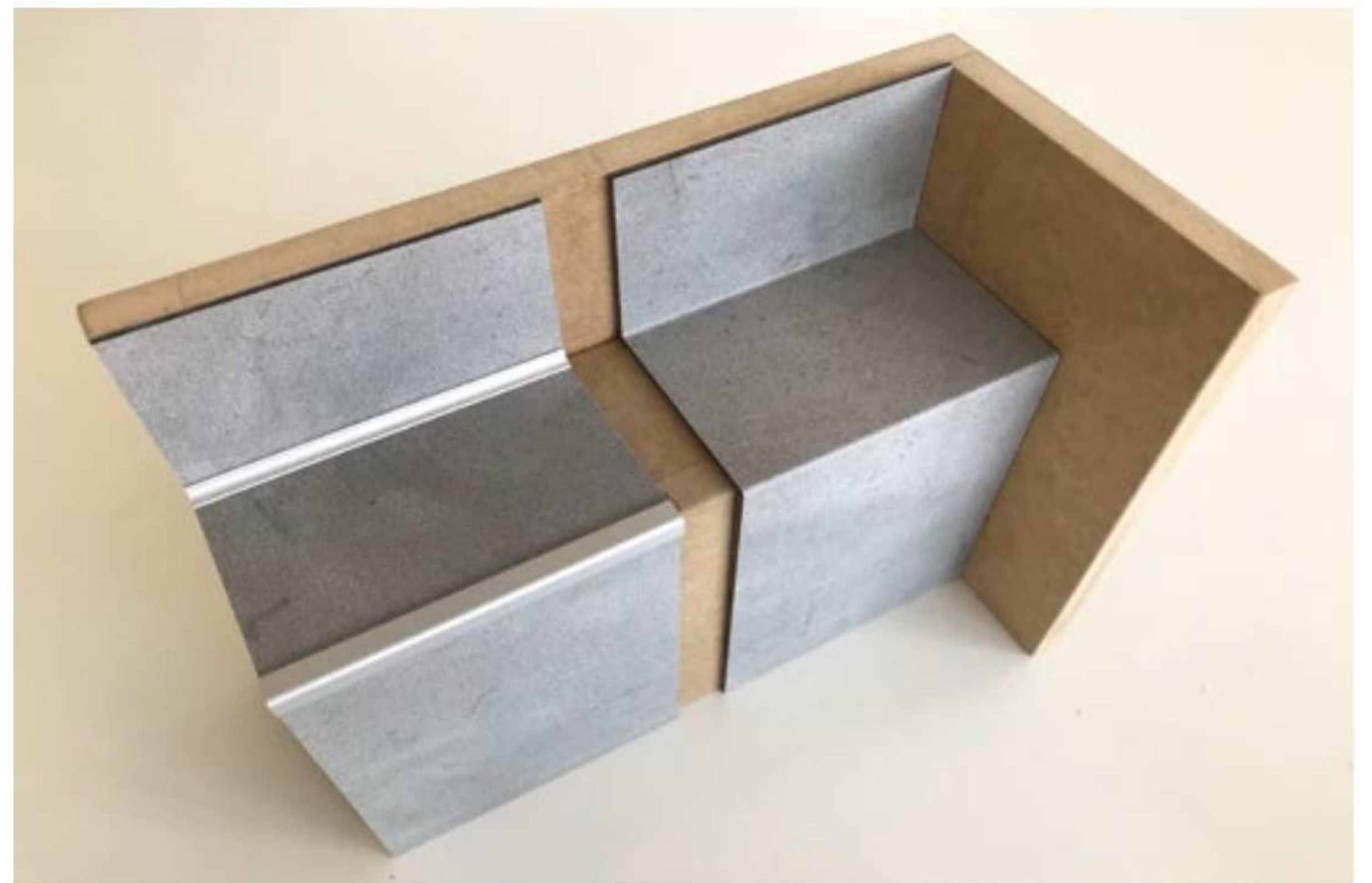
Säulenverkleidung beidseitig gekantet



Nischenverkleidung beidseitig gekantet



Stirnseitenbekantung oder Abschlussprofil



Innen- und Außeneckprofil oder 2-fach gekantet



Mitteldeutscher
Kunststoffvertrieb

MKV Mitteldeutscher Kunststoffvertrieb
ein Unternehmen der:

Kraus Kunststoffe GmbH
diese vertr. d. d. Geschäftsführer
Clemens Kraus, Matthias Kraus
Lilienthalstraße 12
04420 Markranstädt
Deutschland

Telefon: +49 (0)34205 423020
Telefax: +49 (0)34205 83866
E-Mail: info@mkv-kunststoffe.de